



Einladung zur 487. Arbeitssitzung

Termin: Montag, 9. Juli 2018
Ort: Zahnärzterhaus Stuttgart, Albstadtweg 9, 70567 S-Möhringen
Zeit: Beginn 19.30 Uhr c.t.
(Bewertet mit 3 Fortbildungspunkten)
Thema: Notfallmedizin: Was ist im Notfall in der Praxis machbar
(Schwerpunkt Atemwege und Defibrillator)
Referenten: Dr. Heribert Königer, Barbara Spohn-Königer, Telfs

Kurzinhalt:

Weniger ist mehr → Das war seiner Zeit das Motto einer Seminarreihe zur Notfallmedizin.

Das Gegenteil wäre ein sinnloser Aktionismus → „ud aliquid fiat“

Wir schauen uns das Ganze etwas genauer an. Mit welchem Szenario habe ich, üblicherweise in der Praxis, zu rechnen. Einige typische Beispiele werden vorgestellt. Nur Symptomatik, Keine Diagnose

Machbare Maßnahmen:

Ansprache, Anamnese, Lagerung, O₂ Gabe, Blutdruckmessung, Blutzucker, Pulsoxymetrie, Anschluss AED, Basic Life Support, Herz-Lungen-Wiederbelebung → Take home message: Drücken, drücken, drücken!

- Alternative Atemwege:

Maskebeatmung, Larynxmaske, Larynxtubus, Airtrack, Intubation (Goldstandard!), Endobronchiale Medikation, Koniotomie, Kapnometrie

- Intraossärer Zugang
- IV Zugang
- Medikation

Durchführen der Maßnahmen von einer gewissen Ausbildung abhängig:

--> Notfallkurs, --> Notfalltraining, --> Fortbildung

Vitae:

Dr. Heribert Königer

Von 1975-87 Studium der Zahnmedizin und Humanmedizin - 1982 Eröffnung einer Zahnarztpraxis in Mittenwald - seit 1975 kontinuierliche Tätigkeit erst als Bergwachtmann dann als Bergwachtarzt - seit 1985 laufend Vorträge im gesamten Bundesgebiet, Österreich und Schweiz, vorwiegend in den Themen Kieferchirurgie und Notfallmedizin - Ausbildung in Alpin und Höhenmedizin mit Abschluss "Doctor in Mountain Medicine" - Ausbildung Expeditionsmedizin mit Abschluss "Expeditions-Arzt" - Medizinische Betreuung der Expedition "Mit den MTBs über die höchsten Pässe der Welt", Ladakh 1999 - seit 2005 mehrere Weiterbildungen auf der HNO-Station im BWK Ulm sowie Zulassung für die Tiroler Ärztekammer, Eröffnung einer Zweitpraxis in Scharnitz/Tirol. Ständig Arzt-Intensivtransporte von Innsbruck ins europäische Ausland. Seit 2014 mehrere Einsätze als Gruppenleiter bei "Zahnärzte ohne Grenzen", in Mongolei, Namibia, Togo, Sambia und Tansania.

Barbara Spohn-Königer

Von 1978/79 Ausbildung in der zahnärztlichen Prophylaxe und Assistenz in München - 1979-86 Studium der Humanmedizin in München - seit 1986 Fortbildungen vor allem in PA Behandlungen und Notfallmedizin - Medizinische Betreuung der Expedition "Mit den MTBs über die höchsten Pässe der Welt", Ladakh 1999 - Tätigkeit in der Praxis Dr. Königer mit Schwerpunkt Parodontose Behandlung - seit 1992 Regelmäßige Vorträge Notfallmedizin im gesamten Bundesgebiet, Österreich und Schweiz. Div. Veröffentlichungen zu diesem Thema - seit 2006 ständige Arztbegleitung Intensivtransporte von Innsbruck ins europäische Ausland. Seit 2014 mehrere Einsätze als Gruppenleiter bei "Zahnärzte ohne Grenzen", in Mongolei, Namibia, Togo, Sambia und Tansania.